

Hdschr.: Gleichzeitige Abschrift Statutenbuch fol. 25^b f.

Statuta linificum arbitraria per consules admissa.

5 Nach Cristi gebort virczen hundert darnach im acht un[d] drissigisthen iare sint die lynwebere gemeinlich vor dry rethe komen und habin ohn gebeten eyne kor und satczunge schrifftlichin zeuezugebin und in unsir stadtbuch zeu setczin, nach der sie sich uff yrem hantwergke gestraffen gehalten und geregyren mochten, die wir ohn denn yn ratis rathe zeugegeben habin als hirnach steth geschribin.

10 Zeum ersthen, der syn burgerrecht in unser stadt gewonnen had und uff ir hantwerg komen wil, der sal dem hantwergke czwey pfunt wachs und dem hantwergmeistere cynnen lihegrosschen gebin.

Item wer uffs hantwerg komen wil, her sy ynlendisch ader ußlendisch, der sal gebin zeu lerunge eyn pfunt wachs, sundern die kindere unsers hantwergks sullen deß
15 lerwachs nicht gebin nach durffen ireß meisterrecht nicht gewynnen.

Item wer lernen wil uff dem smalen, der sal gebin eyn pfunt^a) wachs, und wer daß smalwerg gewynnen wil, der sal gebin iii grosschen und eyn pfunt^a) wachs und dem meistere cynnen leyhegrosschen^b).

Item wer daß smalwergk hat, der sal gebin uff Iohannis Baptiste sechs heller
20 zeun kertzin^c).

Item wer deme andern gut vorterbet an garne adir an lynwant, daz da ro ist, iß sie uff dem smalen ader uff dem breyten, deme sal glich gescheen nach irkenteniß irer eyde, unde ab sie darumb musten zeusampne gehn den schaden zeu beschin, darumb sullen sie cynnen nuwen grosschen nemen.

25 Item wer deß meisters gebot vsumet, daß obirnechtig wert, der sal gebin dem hantwergke iii heller^d), iß gesche denn mit loßbe.

Item wer daß tegeliche gebot vsumet, der sal gebin ii heller.

Item wer cynen ym smalen geworcht hette, der umb wandels willen vorbot wurde unde nicht qweme, der sal gebin iii heller.

30 Item uff dem smalen sal nymant mehir setczin denn iii heller^d).

Item wenn eyn meister adir eyne meisterynne adir eyn kind sturbe, wer daz zu nicht enqweme, der sal gebin iii heller.

Item uffs heiligen lichnamß tag sollen sie tringken eyn seehezintail bir, darzu sullen gelden meister unde meisterynne, sie sind inheymisch adir nicht, daz zu sal der
35 nuweste meister schengke syn, zeu dem bire sal der hantwergmeister nicht gelden.

97. a) Vor pfunt ist halb durch Rasur getilgt. b) und dem meistere zc. von anderer Hand später angefügt.
c) sechs heller zeun kertzin ist ausgestrichen; statt dessen stehen von derselben Hand die Worte: cynen halbin nuwen grosschen zeun kertzin geben. d) iii heller ist durchstrichen und von derselben Hand durch die Worte vihir geczauwe ersetzt.